

Bestellschein / Rückgabebestätigung

Bestellt: 18.07.2025 13:42

WStLA, BG Neubau , A4/10 - 10A: Franziska Josefa Schneer, verst. 23.1.1909 (7.,
Mondscheingasse 3)

10 A 71/09

- ☐ Negativ
- ☐ Nicht im Register verzeichnet
- ☐ Archivgut liegt nicht ein
- ☐ Archivgut unterliegt Schutzfrist

- ☐ ReferentIn
- ☐ Reprostelle
- ☐ Ausgehoben für
- ☐

Benützerbogen neu

Archivgut wurde zurückgegeben
Paraphe:

GÜNSBERG Gerhard

SE



Bleibt beim Archivgut

65871

mau Bestellt\Bestellung geprüft: 18.07.2025 13:42

2.3.1.7

BG Neubau , A4/10 - 10A: Franziska Josefa Schneer, verst. 23.1.1909 (7.,
Mondscheingasse 3)

A4/10/23

10 A 71/09

☐ zurückstellen

G/306-3/13-18/A4/10/1 - Alles(nur ein
Standort): A4/10/null

306-3/13

GÜNSBERG Gerhard

ausheben für:
Lesesaal

[illegible]

Linu

K. k. Bezirksgericht Neubau.

Angelangt am - 1 FEB. 1909

Uhr *Min*

A *X 7179*

fach, mit

Beilagen

Rubriken

Dem Herrn k. k. Notar

J. Stenard Ruel

als Gerichtskommissär wird die Aufnahme des Todesfalls nach der unten bezeichneten Person auf diesem
Formulare gegen Vorlage binnen 14 Tagen aufgetragen.

K. k. Bezirksgericht

Neubau

Abteilung *X*

am

29/1. 09

J. Stenard

Todfallsaufnahme.

1. Vor- und Zuname des Erblassers:

Janni

*Schneer geb.
Chwalla*

2. Beschäftigung:

Lehrer

3. Alter:

78 J.

4. Religion:

Katholik

5. Familienstand; ob ledig, verheiratet, verwitwet oder gerichtlich geschieden:

verheiratet

6. Heimatzuständigkeit, Staatsangehörigkeit:

Wien

7. Ordentlicher Wohnsitz; Wohnung. (Bei Personen die unter Vormundschaft oder Kuratel stehen, ist das Gericht anzugeben, von dem für den Verstorbenen der Vormund oder Kurator bestellt worden ist, oder bei dem diese Bestellung im Zuge ist; das Beststellungsdekret ist beizuschließen).

VIII. Mönchringgasse 3

8. Sterbetag und Sterbeort:

23/1. 09 im Hofmark

9. Nachgelassener Ehegatte:

Theodor Schneer Hofmark

geboren 2/8 1840 3 (1. a. X 438/3)

10. Vor- und Zuname, Stand, Alter und Aufenthaltsort der großjährigen Kinder und der an die Stelle bereits verstorbener Kinder tretenden großjährigen Nachkommen:

*geb. Tochter Seraphina Paula geb. Schneer Hofmark-
gottin, 55 Jahre alt, im wahl
Hofmark, hat wahlweise
Wahlrecht 30/3 1904 wahlweise
Wahlrecht d. Frau Wahl, 3 Fr.
Wahlrecht in Wien VIII. Ringgasse 26.*

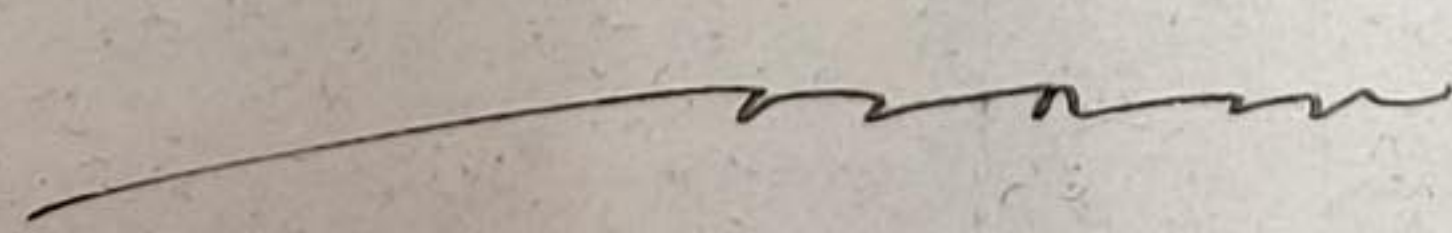
11. Vor- und Zuname, Alter, Beschäftigung und Aufenthalt der minderjährigen Kinder und der minderjährigen Nachkommen bereits verstorbener Kinder; ob die hinterbliebene Witwe etwa die Geburt eines Kindes erwartet; ob für die minderjährigen Kinder ein gesetzlicher Vertreter bereits einschreitet oder wer hiezu vorgeschlagen wird, ob insbesondere die Witwe des Verstorbenen die Vormundschaft übernehmen will und wer als Mitvormund vorgeschlagen wird.



12. Vor- und Zuname, Stand, Alter und Aufenthaltsort der übrigen nächsten Verwandten und der Testamentserben:

Ein wohl. Alter, dessen Wohnort
nicht bekannt ist, ist
nicht mehr geboren.
Kreuzmühlbach auf dem, der die
entworfene Person Franz Theresia
Chavalla geschrieben haben.

13. Ob ein Testament, Kodizill, Erbvertrag, eine Schenkung oder Ehepacten vorhanden sind und wo sie sich befinden:



39109

Wird dem k. k. Bezirksgerichte
vorgelegt. An Gebühr wird angesprochen:
Neubau-
Gebäude-
Zins-
Aufschlags-
Überschlag-
2 K 10
6 K 30
20
= 8 K 60

[Signature] am 30. Jänner 1909

[Signature: Heinrich Ruel]

k. k. Notar
als Gerichtskommissär:

I zum 6 K II 8 ^{B.} *[illegible]*

Wegen Abgang eines Nachlassvermögens findet eine Verlassenschaftsabhandlung nicht statt.

III In der Aufz. 2 wird die *[illegible]* y. d. *[illegible]*
unser *[illegible]* b. *[illegible]* *[illegible]* *[illegible]*
ganz *[illegible]* i. d. *[illegible]* *[illegible]* *[illegible]*

k. k. Bezirksgericht

Abteilung *[illegible]*

[illegible]

[illegible] am
[illegible] *[illegible]*

[illegible]

[illegible]

eingelangt
reinschrieben
verglichen
abgefertigt
Stück Buchscheine.



K. & Bezirksamtsricht. Neubau
Eingelangt am - 6 FEB. 1909 - U. M. 11.
fach, mit 3 Beilagen
Rubriken:

3
A X 41/9
2

An das k. k.
Bezirksgericht Meriban!

Konfina Tula
Gefühlskrankheit in Form
III. Dimpfung Nr. 19
Dimpf

DR. IVO MOHL
Hof- & Gerichts-Advokat
VI II II
VII. Kirchengasse 26.

inbetrachtend "Gefühlskrankheit",
wird mit dem Gefühls-
zustand verflucht auf den
am 23. Jänner 1909 vor.
Meribaner Gefühlskrankheit
Genny Schmeer

Spur 1 Klok. 3 Luit.

D. Mohl

B.

< am 1. J. 1909 >

Am 23. Jänner 1909
ist meine Mutter Genny
Schmeer, geb. Chwalla

Beschl: 4) Dr. Ivo Mohl

Kal 29. 09 flidestättig Vermögens-
(Kontrolle)



Gefundenes, Wien II. Ringgasse
19 (Marschallgasse 3), von Gintler.
einer sehr billigen Anwendung
fähig.

Das Gefundene, welches mit
Gintler als Gintler zum
Nachschauen meiner Mutter Gintler
Schnee einbringt als Gintler.

A
zum Gefundene meiner Gintler
Lage ist Gintler mit A der Gintler
der Gintler Mariafeld der 30. September
1863 war, wurde es am 8. Mai 1853
als später Gintler der Gintlerin ge-
braucht.

B
Das Gefundene mit B der Gintlerin,
Gintler der Gintler Mariafeld der 4. Sep-
tember 1871 war, infolgedessen es
am 11. April 1871 meiner Gintlerin
Gintler, Gintlerin Gintlerin k. k.
gekauft. Gintler, jetzt k. k. Gintler

sind Verfasser von der hiesigen
 Geschäfts- in Wien, gesammelt haben
 sind demnach über die im
 Verlagsvertrage mit mir von
 2. August 1903 abgeschlossenen Verträge,
 K. K. Joseph Jakob Scherer Jr. für
 G. L. A. H. 438/3 erlangende Verträge,
 einverstanden, mit welcher Zustimmung,
 daß ich die einzigste Verlegerin bin,
 von welcher ich Joseph Scherer bin.

Demnach ist mein Verlagsvertrage,
 nicht vollständig abgeschlossen, sondern
 ist noch unter einem Vertrage, mit
 dem ich 5810 a. b. G. B. in Leipzig
 und Leipzig der Verlagsvertrage
 zu überlassen.

C Ich bitte Sie mich in
 C über die Verträge zu konsultieren

Antrag

ausgegebenen Verträge zu überlassen.

Die von Frau Kaufmann Triller von,
geborene, verheiratete Erbverwalterin
mit dem Gefahr zum Kaufmann
am 23. Jänner 1909 verstorbenen
Johanneseiter Franz Schner, wird
zu Gericht angenommen, der Erb-
schaft Erbverwalterin der Frau
Triller wird als erblich anerkannt
und wird daselbst gemäß § 810 a.
b. G. B. die Lagerung und Verwertung
der Nachlassenschaft übertragen.

Zur Befestigung des erblichkeitsrechtlichen
Verhältnisses wird eine
Frist bis 10. März 1909 erteilt.

Kaufmann Triller

W. 9. 09.

Ans Act. X. 4 38/3 [Verlassenschaftsverwaltung nach
Theodor Schner v. Hofrat (+ 2. III. 05.)] verheiratet,
daß Gertrude Triller, Hofrätin in Wien die einzige
Tochter des Theodor und der Franz Schner ist
und ^{daß} dieselbe nach Theodor Schner die Allein-
erbin von.

Edmann



K. k. Bezirksgericht Neubau.
Eingelangt am 18 MRZ. 1909 ..Uhr...Min.
fach, mit... Beilagen
Rubriken.

A. I. 71/9
3

An das k. k.
Bezirksgericht Neubau!
Abt. X.

Transferr Titula
Gefertigter in Wien
VII. Dimpfengasse 19
Brief

DR. IVO MOHL
Hof- u. Gerichts-Advokat
WIEN
VII/2. Kirchengasse 26
Telefon Nr. 1179.

Wird in der Wiener Zeitung,
Wien am 8. März 1909
Schnee nicht haltend für,
unmöglich bekannt sein

1 auf 1 Blk. 3 Lini.

I. Mohl

B.

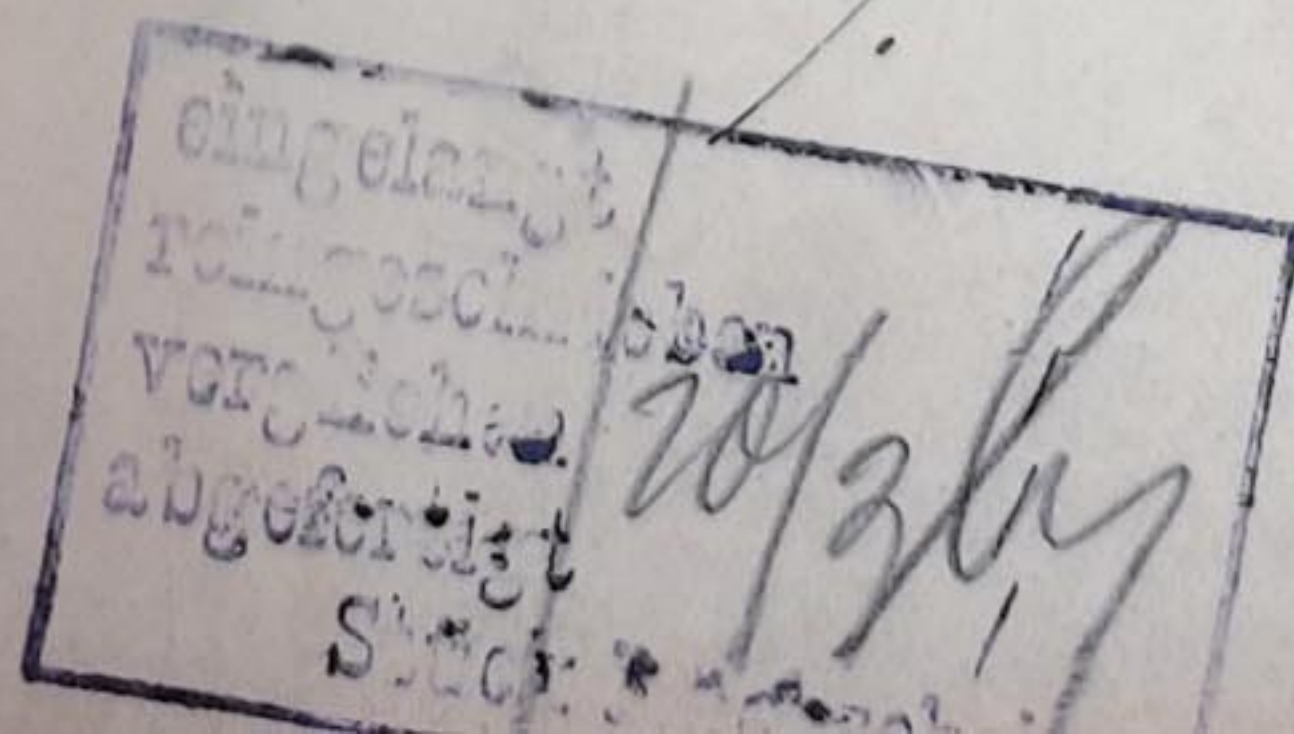
aus Eingabe

Mit dem f. g. Laufschrift
ab 8. 2. 1909 A. I. 71/9
in Wien in der Wiener Zeitung,

W.
Dr. Ivo Mohl
Kell. 20/4 09 (Geführensweis)
neu!

No 1873 09

[Signature]



funktion auf Herrn Henry Schreer
zur Festsetzung des nichtstiftigen Vor-
wiegendbeschlusses einer Frist bis
20.3.09 erteilt.

A/1.2 Mit Rücksicht darauf, dass
sich die nichtstiftigen Vorwiegend-
beschlüsse mit den subalternen bis
zur einstimmigen

Antrag

vorstehenden Aufsatz zu verlesen:
In der Vorberufungsfunktion auf
den vom 23. Februar 1909 verstorbenen
Herrn Henry Schreer wird die Wahl,
dass die nichtstiftigen Vorwiegend-
beschlüsse zur Darstellung genommen
sind, der Fall der Befreiung zu
Gründe gelegt.

Zur Festsetzung der Fristen,
wobei eine Frist bis 30.4

1909 unbrilt. >

Francine Davis

Inventar

Eidesstättiges Vermögensbekenntnis

über den
Nachlass

ausgegeben am 23. Jänner 1909 zu Wien VII.
Dorfnergasse Nr. 19 (Marschallergasse Nr. 3) vor
Anwesenden, abwesenden und schriftlich vertretenen Just.
Beisitzern

von Fanny Schreier



Post-Nr.	Bezeichnung der Beilage	Anzahl der Stücke		Summe			
				einzeln		zusammen	
				K	h	K	h
			<u>I. Barschaft</u>				
1			aus fester Summe von 70, Leibzins vorfinden von Leibzins von			85	
			<u>II. Ratiosen</u>				
2		1	goldener Fingerring	3			
3		1	kleiner goldener Fingerring		2		
4		1	silberner Löffel mit einer Grünzweig	5		85	

[illegible]

Post-Nr.	Bezeichnung der Beilage	Anzahl der Stücke	Summe			
			einzeln		zusammen	
			K	h	K	h
			<u>Umsatz</u>		320	101
35		1	Schmuck mit Lamin.			
			schöne Übergabe		6	
36		1	Kleine Schmuckstück.			
			für		3	
37		1	alte Schmuckstück		1	
38		1	Schmuckstück		4	
39		1	Schmuckstück		4	
40		1	Schmuckstück		1	
41		2	Schmuckstücke		6	
42		1	Kleine Schmuckstück und			
		1	Kleine Schmuckstück		5	
43		1	Schmuckstück		1	
44		1	Schmuckstück mit			
			Glasfaser		2	
45		1	Schmuckstück, 1 Glasfaserstück			
			und 1 kleiner Schmuckstück		8	
46			Schmuckstück - und Schmuckstück			
			Glasfaser		6	
			<u>Gesamt</u>			367
			<u>iv. Kleidung und Tasche</u>			
47		1	Schmuckstück		8	
48		6	Schmuckstücke		4	
			<u>Gesamt</u>		12	468

Post-Nr.	Bezeichnung der Bellage	Anzahl der Stücke	S u m m e			
			einzeln		zusammen	
			K	h	K	h
			Ueberzug			
			12		468	
49		12	Leinwand			
			6			
50		6	Leinwandbündel			
			3			
51		12	Leinwandbündel			
			3	60		
52		2	Leinwandbündel			
			2	.		
53		24	Leinwandbündel			
			24	.		
54		12	Leinwandbündel			
			12	.		
55		24	Leinwandbündel			
			12	.		
56		6	Leinwandbündel			
			3	.		
57		2	Leinwandbündel			
			6	.		
58		2	Leinwandbündel			
			2	.		
59		6	Leinwandbündel			
			7	80		
60		1	Leinwandbündel			
			4	.		
61		3	Leinwandbündel			
			12	.		
62		4	Leinwandbündel			
			4	.		
63		2	Leinwandbündel			
			1	.		
64		3	Leinwandbündel			
			3	.		
65		1	Leinwandbündel			
			5	.		
66		1	Leinwandbündel			
			3	.		
67		1	Leinwandbündel			
			2	.		
68			Leinwandbündel			
			12740	468		

Post-Nr.	Bezeichnung der Beilage	Anzahl der Stücke	S u m m e			
			einzel		zusammen	
			K	h	K	h
			Uebertrag		12740 468 .	
68	Dr. Rheinisch-Köln, Gemein- schaft etc.		5			
			Sa		132 10	
			<u>V. Forderungen</u>			
69	Die Forderung an die allgemeine Versicherungs- anstalt in Köln mit dem Zustimmung der Direktion mit einem Kontenplan mit				185 66	
			<u>II. Sparkasse Einlagen</u>			
70	Die erste vordr. Sparkass. zahlung Nr. 116 950 bel. 950					
	Dring 117 Konten mit dem Schmeier verlegt mit dem von der I. vordr. Sparkasse am 12. 3. 09 mit 1 von 100 Betrug der Forderung (23 1/2 09) einen Teil von unbestimmt.				840 38 ✓	
			Eintrag		162649	

Post-Nr.	Bezeichnung der Beilage	Anzahl der Stücke	S u m m e			
			einzeln		zusammen	
			K	h	K	h
			<u>Uebertragung Nr. 44</u> IV. Realität <u>3500. -</u> Ja <u>5126 K 44 h</u> Subst. Eintragsbuch. hundertsechshundertvierundvierzig Kronen 44 Heller. Ich bekundige die Richtigkeit des vorstehenden Ausflusses, meine Kenntnis von Eintragsbuch mit meiner Unterschrift. Wien, am 18 März 1909 Antoni Tösch Geprüf. - Gelehr.			



10/2/9

400

Eriesach
Eriesach

Gerichtsbezirk:

Friesach

Sept 24 1840

1-2 Gelöst und Lösung.

A.

B.

1-2 Postjense und Gelöst.

3 Das. 28. Oktober 1886 Z 2784.

4 Auf Grund der Kaufverträge vom 4. Oktober 1886 ist das Eigentumsrecht für

a Charles Schmid auf die Güter
b Ernestine Laula auf die Güter eingeräumt.

Ex. 244 dn 886

4 Das. 17. April 1887 Z 1064.

ad 3 Auf Grund der Kaufverträge vom 29. März 1887 ist das Eigentumsrecht auf die Besitzgüter des Charles Schmid für
Juni Schmid
eingeräumt.

Ex. 79 dn 1887.

C.

Post- zahl	Eintragung	K	h
1-3	Häuser und Ländereien.		
	Grundbuchsamt des k. k. Bezirksgerichtes in Friesach am <u>12. Februar 1909.</u>  <i>Grabner</i> <i>G. H. H.</i>		

AT 71791

K. K. STEUERADMINISTRATION für den 6. u. 7. BZIRK in WIEN. 4

z. 1373 n. 27 48
09 09

WIEN, am 2./4. 1909.
K. k. Bezirksgericht Neubau,
Eingelangt am 6 APR. 1909 ..Uhr...Min.
.....fach, mit.....Beilagen

An das K. k. Bezirks-GERICHT "Neubau"
Rubriken:

Wien
in

Es wird um baldige Bekanntgabe ersucht, ob nach de. T.
am 28.1.1909 verstorbenen
in wohnhaft gewesenen
.....
ein Vermögen hinterblieben ist.

Sollte der Abhandlungsakt derzeit nicht entbehrlich
sein, so wolle inzwischen der Erbenvertreter, bzw. Verlassen-
schaftspfleger bekannt gegeben werden.

I. V.
Klamm

Wird der K. K. Steueradministration
für den 6. u. 7. Bz. in Wien
wird der Act AT 7179 gegen ebenbaldigen
Rückschub in Betracht.

K. k. Bezirksgericht Neubau
Abt. I. am 6. IV. 09.

Abt. V.

P. 5

K. k. Steuer-Administ. f. d. VI. u. VII. Bez. Wien

PRAS: 8. APR. 1909

z. 3044 mit M Blg.

Abt. I.

K. k. Steueradministration f. d. G. Bez. Wien. -

K. k. Bezirksgericht Neubau.
Eingelangt am 24 APR 1909 ... Uhr ... Min.
..... f. d. Fach, mit ... Beilagen
..... Rubriken

Wien, am 13. 4. 09.

3639 44
09
Schneer Lamm
Schuldenpunkt.

Dem
K. k. Bezirksgericht, Neubau

Wien

um Schutzbrief zu m. d. k. -

Stamm

✓

K. k. Bezirksgericht Neubau.
Eingelangt am 20 APR. 1909 ...Uhr...Min.
...fach, mit ... Beilagen
... Rubriken.

UX 71/9
5

aus 7/4 Schussradm. 17/174

An das k.k.
Bezirksgericht Steiermark
Abthlg. I.

DR. IVO MOHL
Hof- u. Gerichts-Advokat
WIEN
VII/2. Kirchengasse 26
Telefon Nr. 1179.

Cal

1575 04 Eins + 2.

2074 04 1/2

189

als Lehmannssohn
am 23. Jänner 1909
verheiratet
mit Frau Emma Schnee

aus Neufeldbruck,
Steierm.

Herrn G. Leisinger 1 Kbk.

Mit dem f. Luftschiff
dd. 18.3. 1909 UX 71/9
3

würde nun in der Anlehnung
nach dem Schnee zur Festhaltung
der Gebirgsverhältnisse eine Frist bis
30./4. 09 erteilt.

U)
1-8

Folgt daher in der Anlehnung nicht
die Verflechtungsverfälschung belohnt mit den
Leitungen 1-8 in geistlicher Briefverfertigung
von, nicht brennbar, daß bei dem Urkunden,
als in dem ersten Verflechtungsverfälschung
von

K 3365 h 59

die Fülle der in der Anlehnung
gehaltener Linienverflechtung
C. L. 400 der Gebirgsverhältnisse
bestehenden Tiesack im
Harte von

K 3500.-

inbegriffen verbleibt, nach letzter Linie
verbleibt eine Verflechtungsverfälschung nicht unter,
liegt, eine Verflechtungsverfälschung als Ver-
mögen fest nicht verbleibt, die Ge-
haltung einer Verflechtungsverfälschung

entfällt.

Es stellt daher der

Antrag

die Herren der Kreisversammlung
zur Kenntnis zu nehmen und wegen
Eröffnung der k. k. Gebirgs- und
Forstverwaltung vorzutragen.

Dr. Baumhöl

zur B. R. S. 12307 1909

am 4./9. 1909

JA 13787 AX 71/9

An das k. k. Landes-
Handels-
Bezirks-
Gericht

K. k. Bezirksgericht Neubau. Neubau, Abs. X,
Eingelangt am 10 SEP. 1909 --Uhr--Min
fach, mit Beilagen
in Rubriken.

Wien

zur Abhandlung AX 71/9
Die vom Nachlasse der Fami Schnee

bemessene Staatsgebühr per 111 K - h

wurde am heutigen Tage vollständig eingezahlt.

aus 10/9 1909

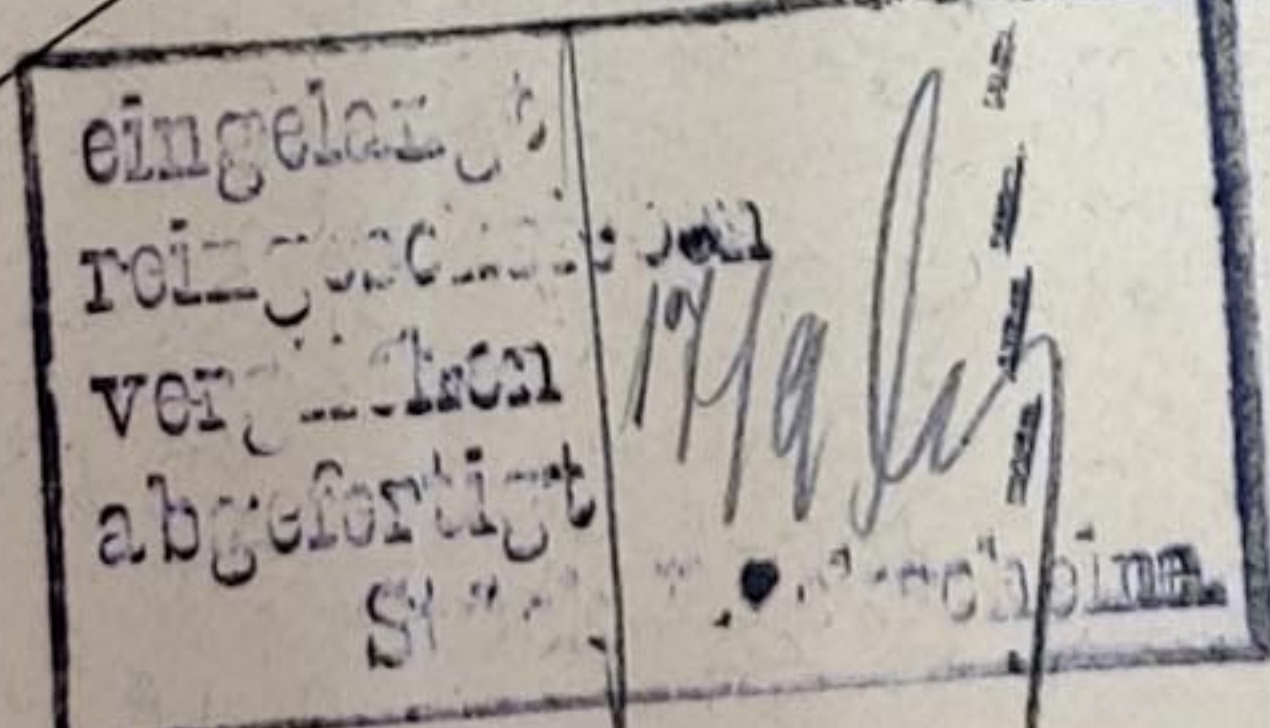
J. V. Schiner



Es ist zu bemerken, dass die eingezahlte Summe =
w. für die Gebühren bis zum 1. d. M. nachgewiesen ist.
Aufbau der Gebühren.

16. 16/9 1909

Cal. 15/9 1909
Cal. 8/9 1909





K. k. Bezirksgericht Neubau
Inhalt: 20 SEP. 1909 ... Uhr... Min...
fach, mit... Beilagen...
Rubriken.

46

AT 71/9
8

An das
k. k. Bezirksgericht Neubau!
Abteilung I.

Prof. Dr. Carl
Lehrstuhl für
in Wien VIII. Dörfner-
gasse Nr. 19
bisher

DR. IVO MOHL
Hof- u. Gerichts-Advokat
WIEN
VII/2. Kirchengasse 26
Tele. on Nr. 1179.

Unterschied der Gebirgs-
und Grotte mit Einwirkung
beweislicher und das
Aufsicht der vom 23./
09 vorzubereiten
in der ersten Form
Schnee.

1. Auf 1. Kbk. 2. Lail.

I. Mohl

In der Nachbarkommune,
bisher und seitdem
am 23./1. 09 vorzubereiten

Mutter, der Judentheorie
Schreier wurde infolge f. v. L.
falsch von H. G. v. G. L. A. T.
H. G. v. G. L. A. T. die Darstellung
der hessischen Kunst- und
gibt eine unvollständige und
unvollständige Darstellung.

Laut dem für Lasterhiffel vom
 4/5. 909 G. L. 1871/9 wurde von
 dem in Rede stehenden Versuch
 nach Rücksicht auf dessen geringe
 Feinheit und Ausdauer
 der in Prüfung der Lasterhiffel
 gegen Versuch - Lasterhiffel
 wie Lasterhiffel zu sein
 und Lasterhiffel zu sein
 wird bemerkt.

Die in der glänzenden Gewandung stehende
in der ersten Leihung zu sein. Hier
war K. K. Landesbankhalter,
jenseit war K. K. Landbank-Verwaltung.
Gebäudeverhältnisse in der
in Wien sich in der Verfassung
geändert.

von dem k.k. Galzibrachhaus.
eingetragen in Klagenfurt mit
A Zulassungsurkunde in A ddo 25/8
1909 Zugl 986/2 wird 12 K bezahlt.
✓ gegen Leistung einer kaiserlichen
Lohnabgabepflichtung wurde durch
verpflichtete Leistungspflicht
und eine Marge der k.k. Kasse
Kasse wird das Marktwert der k.
k. Hausversteigerung Klagenfurt
versteigerungswert von 17. Tag.
bevor 1909 eingezahlt. ✓

B
Kasse wurde der dem k.k.
Jahres-Tag- und Galzibrachhaus
eingetragen in Wien mit
Zulassungsurkunde in B ddo 29.
Juli 1909 Zugl. 12307/109 bezahlt.
Lohnabgabepflichtung
gegen Hausversteigerung
galzibrachhaus 11 K wird eingezahlt.
Lohnabgabepflichtung der k.k.
Kasse wird das Marktwert der
Marktwert der k.k. Tagversteigerung
Kasse versteigerungswert von
1. September 1909 eingezahlt.



18

am 8. 2. 99 G. L. Alt 71/9 zur Ge-
richtung vorgebracht, als
allgemeine Einkommensteuer,
sowie die Einkommensteuer
als Einkommensteuer.
Die Einkommensteuer,
sowie die Einkommensteuer ist
einfach und wird von jeder Person
in der Taxa zur Einkommen-
steuer vorgebracht. Die
Einkommensteuer ist
einfach und wird von jeder Person
in der Taxa zur Einkommen-
steuer vorgebracht.

Kaufmann & Tschida

B. N. P.

Zur dortigen B. *) AX 71/9
5

21. 6929 19

K. k. Bezirksgericht Neuböll
Eingelangt am 22 SEP. 1909 ...Uhr...Min
fach, mit...Beilagen

AX 71/9

An

Rubriken

AR 15/5 12 F. A

das k. k.

Lizirk

Gericht

in

Neubau
Wien

Die vom Nachlasse nach dem
der am

verstorbenen Samuel Schneider

bemessene Staatsgebühr per — K — h

sowie der Schulbeitrag per 12 K — h

. K h

. K h

Zusammen . . . 12 K — h

~~ist~~ am heutigen Tage vollständig eingezahlt worden.

A. k. Steueramt in

Klagenfurt

am 20. September 1909

(Unterschriften):



Freiher

Stank

*) Die Angabe der gerichtlichen Geschäftszahl kann unterbleiben, wenn dieselbe aus den Eintragungen im Liquidationsbuche nicht zu entnehmen ist.

Geschäftszahl A I 21/9
in

Einantwortungsurkunde.

Vom L. L. Bay. -Gerichte Landau

wird der Nachlaß ~~des~~ — der — am 14. 11. 19 mit — ohne — Hinterlassung
einer letztwilligen Anordnung verstorbenen Komm. Rat
Leopoldine Dr. Krumpholtz

dem — der Komm. Rat Dr. Krumpholtz
Leopoldine Dr. Krumpholtz

den ~~nachbenannten Erben,~~ — ~~dessen~~ — ~~deren~~ — ~~nachbenannten~~
die sich am 14. 11. 19
~~mit der~~ — ohne die — Rechtswohltat des Inventars zu
Erben erklärt Leopoldine und zwar 1) dem — der —

~~unter Hinweis auf die vor der Einantwortung vorgenommene Erbteilung — mit der Beschränkung~~

auf Grund des Inventars

eingewantwortet und die Verlassenschaftsabhandlung für beendet erklärt.

~~Nach dem Ergebnisse der Verlassenschaftsabhandlung und der vorgenommenen Erbteilung sind~~

nachstehende grundbücherliche Eintragungen vorzunehmen:

auf Grund des Vorl. des. vom 2. April 1900:
da eine Eintragung der Hypothek und der
für d. Hypothek. Forderung auf die Grundstücke
für die Wälder und Gärten in Tränken 12 400
Gulden. Hypothek. Forderung 3.000 K.

R. f.

Ang.

Gericht

Waisen

Abteilung

I

am

27. 9. 09

2. 10. 09

Zustellungsverfügung

Ausfertigung d.

Zur Wahl
1. Erbschein

samt Passivbelegen, Gebührenquittungen u. d. 38.

Gebührenbemessungsblatt

Vid. Waisenbuch — Evidenzbormerk I

Ent. 1. 10. 09.

9VI
Joh. 28

eingelangt
eingeschrieben
verpackt
abgefertigt
Stück Rückscheine.



K. k. Bezirksgericht Neubau.
Eingelangt: 16 OCT. 1909 ... Uhr...
Cassach, mit... 2 ... Beilagen
2 ... Rubriken

21/11/9
11

An das
k. k. Bezirksgericht Neubau
Abt. I.

Friedrich Trautwein geb. Schreier
Lebensversicherung in Wien
III. B. Dörfnergasse 19
Wien

DR. IVO MOHL
Hof- u. Gerichts-Advokat
WIEN
VII/2. Kirchengasse 26
Telefon Nr. 1179.

ein gesamtverpflichtendes
Verbotnis des Eigentums,
welches auf die bisher von
Friedrich Trautwein geb. Schreier
für die Lebensversicherung
an der Dörfnergasse, 19, Wien,
bezeichneten Lebensversicherung
Friedrich E. L. 400.

R. I

Dies wird in [ausging]
nicht < ausging >
von der Versicherung nicht
möglich sein:

1) 2. Lebensversicherung f. d. Trautwein
f. d. E. L. 400 in Wien VII/2

Lebensversicherung 26

2. d. m. E. L. 400 in Wien VII/2

16. 20/10/9
J. M.

6 Punkte by. Fiskus
mit d. m. E. L. 400 in Wien VII/2

Via E. L. 400

eingelangt	21/10/9
eingeschrieben	
vergleichen	
abgefertigt	
Stück	

I. Mohl

Leb. Trautwein von sich
A in d. m. E. L. 400

[illegible]

Confirma Tulla

OK 7/19

10

301/9

K. k. Bezirks-Gericht Friesach
Eingelangt 27 OCT 1909
fach Beilagen
Rubriken.

Schmer

(V.)

Auf Grund der ff. Einantwortungsrichtlinien
Art 27. September 1909 AB 71/9 wird die
Versteigerung der Eigentumsrechte der Frau
Karoline Paula auf die Häuser der Frau
Anna Schmeer gütlich getauscht und die
Eigentumsrechte, "Waldgrundbesitzung" in
Friesach in Wien, Grundbuch Friesach
G. Z. 400 bestellt und von der Holzung
dieser Grundbesitzung der h. h.
Bezirksgericht Friesach in Wien unter der
Festsetzung der Einantwortungsrichtlinien A in
Original und Abschrift verfügt.

Von der Holzung sollen bestimmt werden:

- 1) Der Lebermühlfabrik der Dr. Leo Woll, geb. und
gebürtig in Wien VII/2 Ringgasse 26
- 2) der h. h. Bezirksgericht Wien ad AB 71/9.

K. k. Bezirksgericht Wien
Abt. 5 Wien am 20. Oktober 1909.

J. Quir

K. k. Bezirksgericht Neubau

Gz. AX 71/9.

Eingelangt am 23. APR. 1910 ... Uhr ... Min.

14

K. k. Finanz-Prokuratur in Wien
I. Hoher Markt 5.
Telephon 12948.

...fach, mit ... Beilagen
... Rubriken

An das K. k. Bezirksgericht Neubau, Mt. X
in Wien.

Z. 12506 / 1910.

Wien, 21. April 1910.

Die Finanz-Prokuratur in Wien ersucht um die Übermittlung des Aktes

Gz. AX 71/9 betreffend Einantwortung
auf den am 22. Jänner 1909 verstorbenen
Grafen von Frau Fanni Schneer
zur Einsichtnahme.

Gleichzeitig wollen wir eine Ausfertigung einlegen
des Beschlusses der Finanzverwaltung vom 27. August
des 1909 überpruft werden.

K. k. Rat und Finanz-Prokuratorsstellvertreter:

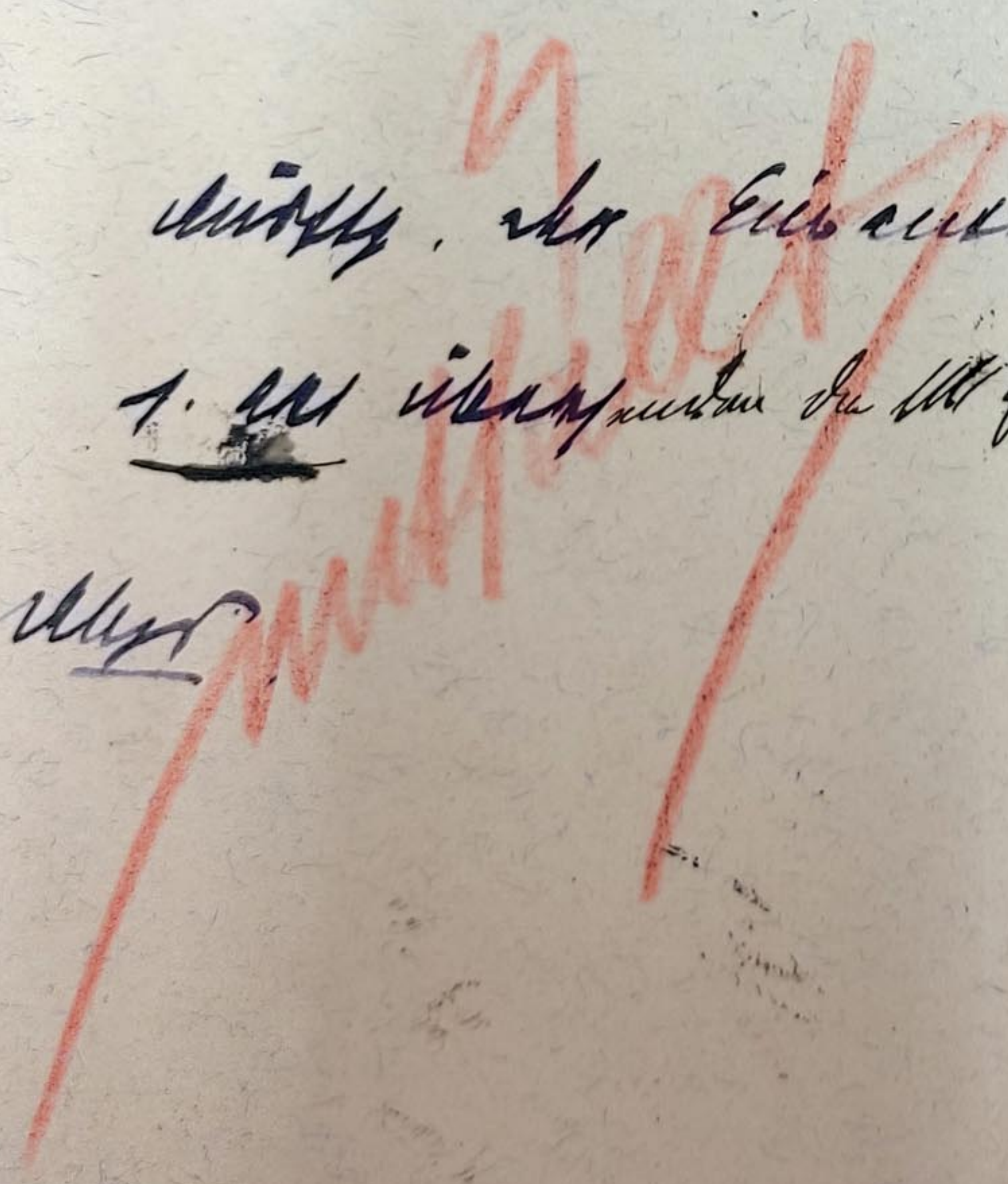
[Signature]

[Handwritten note]

[Handwritten note]

[Handwritten note]

[Handwritten note]



Bei Rückantwort wolle die
h. ö. Zahl bezogen werden.

K. k. Bezirksgericht Neubau

Eingelangt am 27. APR. 1910 ...Uhr...Min.

.....fach, mit.....Beilagen

.....Rubriken.

~~TV 1238/90~~

~~21/X~~

Wien, 25. April 1910.

AX 71/9
15

a)
Zahl 18633/10
X

An das

k.k. Bezirksgericht Neubau

Abt. X

z.G.Z. AX 71/9.

Im Nachhange zur Note vom 21. April 1910 , z.Z. 12506/10
X
ersucht die Prokuratur, von der Ausfertigung der Amtsbestätigung
und von der Uebersendung des Verlassaktes Umgang zu nehmen.

K.k.n.ö. Finanz = Prokuratur.
Der k. k. Hofrat und Finanz-Prokurator

